

Anlage zur Transferstrategie 2025

Übersicht der geplanten Maßnahmen

Übersicht der geplanten Maßnahmen

Zur Umsetzung und Evaluation der in der »Transferstrategie 2025« formulierten Zielsetzungen hat die TH Köln konkrete Maßnahmen bestimmt. Diese sind als Grundlage eines Umsetzungskonzepts zu verstehen, das sich durch neue Impulse von Innen und Außen kontinuierlich weiterentwickeln und den Rahmenbedingungen anpassen wird. Die folgende Übersicht bildet daher keinen in sich abgeschlossenen Maßnahmenkatalog, sondern wird im Rahmen weiterer strategischer Überlegungen weiterentwickelt. Die aufgeführten Maßnahmen adressieren jeweils eines oder mehrere strategische Ziele und wurden im Rahmen interner Potenzialanalysen als besonders wirkungsvoll eingeschätzt. Ihre Umsetzung wird daher mit Priorität behandelt.

Strategisches Leitziel 1

Die TH Köln diskutiert, entwickelt und gestaltet gemeinsam mit Partnerinnen und Partnern aus Wissenschaft, Zivilgesellschaft, Kultur, Wirtschaft und Politik forschungsbasierte und lösungsorientierte Beiträge zu großen gesellschaftlichen Herausforderungen und Zukunftsaufgaben auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene.

Strategisches Unterziel 1.1

Die Vernetzung der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Hochschule sowohl untereinander als auch mit Partnerinnen und Partnern aus Zivilgesellschaft, Wirtschaft, Kultur und Politik für gemeinsame Forschungs-, Entwicklungs- und Innovationsprozesse wird gestärkt.

Handlungsziele	Maßnahmen
<ul style="list-style-type: none">– Etablierung von Netzwerken langfristiger, strategischer Partnerschaften, die von gemeinsamen Überzeugungen und Zielsetzungen getragen werden und Zukunftsfragen adressieren– Erhöhung des Anteils fakultätsübergreifender Forschungs- und Lehrprojekte mit Transferbezug um jährlich 5 %– Steigerung der Zahl von Projekten aus Forschung und Lehre mit Transferbezug um jährlich 5 %– Steigerung der Drittmitteleinnahmen aus Projekten mit Akteuren aus Zivilgesellschaft, Wirtschaft, Kultur und Politik um jährlich 5 %	<ul style="list-style-type: none">– Durchführung von Formaten, die entweder bereits miteinander bekannte und/oder neue Akteurinnen und Akteure aus Wissenschaft und Praxis zusammenbringen, um einen Austausch zu aktuellen Forschungsthemen zu befördern und gemeinsame Forschungsvorhaben zu initiieren (z.B. Fortführung des etablierten Formats Unternehmerfrühstück, Pitch & Match Meetings)– Erarbeitung einer Richtlinie zur guten wissenschaftlichen Transferpraxis, um die Qualität und das Vertrauen in die Zusammenarbeit mit der Hochschule als Basis für nachhaltige Kooperationen sicherzustellen– Einrichtung eines Transfer-Fonds der TH Köln, mit dem einmal jährlich Transferprojekte mit niedrigschwelligem finanziellen Aufwand und großer Sichtbarkeit gefördert werden

Strategisches Unterziel 1.2

Die Sichtbarkeit und Präsenz der TH Köln als aktive und verlässliche Transferpartnerin und gesellschaftlich engagierte Hochschule an allen Standorten und darüber hinaus wird gestärkt.

Handlungsziele

- Schaffung von Orten der Begegnung im Rahmen von zielgruppenspezifischen Veranstaltungen und weiteren Angeboten
- Sukzessiver Ausbau der Website, um die Fachkompetenzen und -schwerpunkte der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie ihrer Angebote zur Beratung und Forschung für und mit Dritten transparent darzustellen

Maßnahmen

- Organisation einer kontinuierlich fortzusetzenden hochschulweiten, öffentlichen Ringvorlesung zum Thema »Soziale Innovation gestalten. Beiträge zu gesellschaftlichen Herausforderungen«
- Aufbau von digital verfügbaren Competence Footprints¹ der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der TH Köln, um Forschungsthemen, -methoden und -schwerpunkte zur Durchführung von Projekten mit Dritten sowie zur Beratung von Dritten nach Außensichtbarer zu machen
- Aufbau von zielgruppengerechten Informationsangeboten für Bürgerinnen und Bürger, die sich schnell und gezielt über die Angebote der TH Köln im Transferbereich informieren möchten

Strategisches Unterziel 1.3

Die TH Köln betreibt eine aktive Wissenschaftskommunikation, um Interesse für Wissenschaft zu fördern, zur Bildung beizutragen, gesellschaftsrelevante Dialoge mitzugestalten und Transferpotentiale zu erschließen.

Handlungsziele

- Zielgruppengerechte und verständliche Kommunikation von Forschungsarbeiten, um Zugänge zu gesellschaftsrelevanten Fragestellungen und ihrer wissenschaftlichen Bearbeitung zu eröffnen
- Verstärkte Nutzung verschiedener Medienformate, insbesondere auch neuer sozialer Medien, um gesellschaftliche Dialoge wirksam mitzugestalten.
- Aufbau von Medienpartnerschaften zur Stärkung der Reichweite der Kommunikation

Maßnahmen

- Etablierung eines verantwortungsvollen Kommunikationsstandards in Form von Richtlinien guter wissenschaftlicher Kommunikationspraxis, an dem sich sowohl Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler als auch zentral unterstützendes Personal orientieren können
- Aufbau von weiteren innovativen Formaten wie z. B. Blogs, Impact-Berichten, Video-Channel der TH Köln

¹ Dialoggerechte und nachhaltig nutzbare Erweiterung der Ressource „Personenseiten“

Strategisches Leitziel 2

Die TH Köln motiviert, begleitet und unterstützt ihre Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler darin, ihre forschungsbasierten und anwendungsnahen Kenntnisse, Kompetenzen und Erfahrungen aktiv für Transferaktivitäten und kreative Kollaborationen mit Akteuren aus Gesellschaft, Wirtschaft, Kultur und Politik zu nutzen.

Strategisches Unterziel 2.1

Die TH Köln zeichnet sich durch eine Transferkultur aus, die es ihren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie externen Partnerinnen und Partnern ermöglicht, das Transferverständnis der Hochschule aktiv mit zu gestalten und aus Forschung und Lehre heraus neue Transferformate zu erproben und weiterzuentwickeln.

Handlungsziele

- Sensibilisierung der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler für den Impact, den ihre Forschungsergebnisse in der Gesellschaft hervorrufen können
- Sensibilisierung der externen Partnerinnen und Partner für die Wirkungen und Konsequenzen, die ihre Aktivitäten in der Wissenschaft hervorrufen können
- Etablierung von Möglichkeiten zur Diskussion, zum Erfahrungsaustausch und zur Weiterbildung in Transferformaten, -formen und -kanälen, insbesondere für Neuberufene

Maßnahmen

- Durchführung von Workshops in den Fakultäten: z.B. »Transfer (er)leben« oder »Impact erzeugen« mit Best Practice-Berichten
- Etablierung von Weiterbildungsformaten zur Methodik der Transferpraxis und zur verständlichen Wissenschaftskommunikation
- Ausrichtung hochschuldidaktischer Workshops zum Thema »Transferprojekte in der Lehre«

Strategisches Unterziel 2.2

Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der TH Köln erfahren Anerkennung und Wertschätzung für ihre Transferaktivitäten seitens der Hochschule.

Handlungsziele

- Etablierung von weiteren systemischen und persönlichen Anreizen zum Engagement für den IWTT, die sowohl Drittmitteleinnahmen als auch andere Transferindikatoren berücksichtigen
- Steigerung des Anteils von in Projekten mit Transferbezug engagierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern

Maßnahmen

- Einführung eines Transferpreises (Kategorien: Social, Technology, Students)
- Durchführung eines Tags der exzellenten Lehre zum Thema »Transferprojekte in der Lehre«
- Prüfung und ggf. Erweiterung der etablierten Formate »Forschungs- und Praxissemester« durch »Transfersemester«
- Ausbau und Digitalisierung des Systems zum Transfermonitoring

Strategisches Unterziel 2.3

Die TH Köln bietet professionelle Unterstützung bei der Initiierung, Durchführung, Dokumentation und Evaluation von Transferprojekten.

Handlungsziele

- Ausbau der zentralen Unterstützungsstrukturen für Transferprojekte, Netzwerkpflege sowie für die Verwertung von Forschungsergebnissen über gewerbliche Schutzrechte und Gründungen

Maßnahmen

- struktureller Ausbau des Transferpersonals: Hinwirken auf eine Projektbegleitung von Anfang an zum Ergebnis-/Impactscreening sowie zur Kontaktpflege und Kommunikation mit externen Partnerinnen und Partnern
- systematischer Ausbau der Strukturen zur Gründungsberatung und -förderung im Rahmen seiner eigenen Strategie zur Existenzgründung
- hochschuldidaktische Unterstützung und Erforschung von Lehrforschungsprojekten